Stadt Köln

Die Oberbürgermeisterin

Dezernat, Dienststelle
VI/61/1
613 tuch ma

Vorlagen-Nummer
1287/2016

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Stadtentwicklungsausschuss	28.04.2016
Bezirksvertretung 9 (Mülheim)	30.05.2016

Bebauungsplan 69460/07 "Euroforum Nord" in Köln-Mülheim, 1. Änderung
Cologneo I Ergebnis Gutachterverfahren MI 1 und MI 2

Zur weiteren Qualifizierung der städtebaulichen und architektonischen Planung haben Vorhabenträger und Verwaltung im städtebaulichen Vertrag zum Bebauungsplan 69460/07 "Euroforum Nord" in Köln-Mülheim die Durchführung eines Gutachterverfahrens für die Baufelder MI 1 und MI 2 entlang der Deutz-Mülheimer Straße vereinbart.

Die Entwicklung des Euroforums Nord zu einem neuen Stadtquartier wurde in den letzten Jahren bereits über verschiedene informelle Planungen, Werkstätten und qualifizierende Verfahren vorbereitet und ist auch planungsrechtlich gesichert. Auf Grundlage des Bebauungsplanes 69460/07 wurden über einen Masterplan des Büros kadawittfeldarchitektur, Aachen, Perspektiven aufgezeigt, wie die definierten Baufelder städtebaulich und architektonisch konkretisiert werden und welche Freiraumqualitäten entstehen können. Während weite Teile des Plangebietes durch teilweise denkmalgeschützte Bausubstanz der ehemaligen industriellen Nutzung geprägt sind, stellen die beiden Baufelder MI 1 und MI 2 an der Deutz-Mülheimer Straße prägende neue Elemente für das gesamte Areal dar. Aufgabe des Gutachterverfahrens war es daher, auf Grundlage der städtebaulichen Rahmenbedingungen eine hohe Gestaltqualität und qualitätsvolle Angebote für die vorgesehene Wohnnutzung zu entwickeln.

Das Gutachterverfahren wurde im Zeitraum vom 08.10.2015 bis zum 22.01.2016 als zweistufiges Verfahren mit Zwischenpräsentation und Überarbeitungsphase durchgeführt. Am 22.01.2016 fand die abschließende Jurysitzung statt.

Die Jury hat aus den sechs teilnehmenden Büros einstimmig die Arbeiten von

Schilling Architekten mit dem 1. Preis,
kadawittfeldarchitektur, Aachen mit dem 2. Preis,
kister scheithauer gross architekten, Köln, Bolles Wilson, Münster mit dem 3. Preis,
BeL, Köln mit einem Sonderpreis für die Fassade ausgezeichnet.

Das Konzept von Schilling Architekten wurde zur Realisierung von MI 2 und das von kadawittfeldarchitektur zur Realisierung von MI 1 empfohlen.

Die Empfehlungen der Jury sind Gegenstand der aktuell laufenden vertiefenden Planung und Grundlage für die am 10. März beschlossene 1. Änderung des Bebauungsplans.

Anlagen
Anlage 1 (Lageplan)
Anlage 2 (Dokumentation Gutachterverfahren)
Anlage 3 (Überarbeitung MI 1)